

23.11.2020

# **Beschlussempfehlung und Bericht**

## **des Haushalts- und Finanzausschusses**

zu der Unterrichtung  
durch die Landesregierung  
- Drucksache 17/11101 -

zur 2. und 3. Lesung

## **Finanzplanung 2020 bis 2024 des Landes Nordrhein-Westfalen**

**Berichtersteller**

Abgeordneter Martin Börschel

### **Beschlussempfehlung**

Die Mittelfristige Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen 2020 bis 2024 des Landes Nordrhein-Westfalen - Drucksachen 17/11101 - wird zur Kenntnis genommen.



## **Bericht**

### **A Allgemeines**

Die Finanzplanung 2020 bis 2024 des Landes Nordrhein-Westfalen (Mittelfristige Finanzplanung) - Drucksache 17/11101 - wurde zusammen mit dem Haushaltsgesetzentwurf 202 am 7. Oktober 2020 nach der 1. Lesung an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse überwiesen. Der Haushaltsgesetzentwurf selbst wurde verändert durch die Ergänzungsvorlage und die Zweite Ergänzungsvorlage in den Drucksachen 17/11800 und 17/11850. Eine Mittelfristige Finanzplanung ist durch Ergänzungsvorlagen nicht zu verändern.

Mit der Mittelfristigen Finanzplanung befasst sich ausschließlich der Haushalts- und Finanzausschuss.

### **B Ergebnis der Beratungen**

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 23. November 2020 abschließend mit der Mittelfristigen Finanzplanung in Drucksachen 17/11101 befasst. Eine Haushaltsklausur des HFA wurde am 28. Oktober 2020 durchgeführt. Hierzu wird auf das Ausschussprotokoll in APr. 17/1159 verwiesen. Das Wortprotokoll der Anhörung zum Haushaltsgesetzentwurf wurde als APr. 17/1166 verteilt.

### **C Schlussabstimmung**

Im Rahmen der Schlussabstimmung im Haushalts- und Finanzausschuss zur 2. Lesung des Haushaltsgesetzentwurfs - Drucksachen 17/11100, 17/11800 (Ergänzung) und 17/11850 (Zweite Ergänzung) - wurde die Mittelfristige Finanzplanung - Drucksachen 17/11101 - zur Kenntnis genommen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Plenum daher die Kenntnisnahme im Rahmen der 2. bzw. spätestens der 3. Lesung. Eine Rücküberweisung erwartet der Haushalts- und Finanzausschuss nach der 2. Lesung nicht.

Martin Börschel  
Vorsitzender